



Pressemitteilung

23.10.2018 | Nr. 322/18

Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Tel.: (08 21) 31 02 – 2694
Fax: (08 21) 31 02 – 1694
E-Mail: pressestelle@lra-a.bayern.de
Internet: www.landkreis-augsburg.de
Zimmer-Nr. 122

Landkreis Augsburg | Kunst

Kunst am Bau in Schülerhand

Schüler-Graffiti-Projekt im Beruflichen Schulzentrum Neusäß

Durch die Idee von Landrat Martin Sailer und der stellvertretenden Schulleiterin des Beruflichen Schulzentrums Neusäß, Monika Stockinger-Warm, bekamen 30 Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen der Berufsfachschule für Kinderpflege diesen Sommer die Möglichkeit, im Rahmen eines Graffiti-Projektes eine Wand auf dem Schulgelände neu zu gestalten. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin für Kunst und Gestaltung, Johanna Meyr, wurde das Projekt im Vorfeld theoretisch erarbeitet und dann gemeinsam mit dem Verein „Die Bunten“ umgesetzt. „Die Bunten“ sind ein Augsburger Verein zur Förderung legaler Graffiti-Kultur in dem sich etwa 50 Graffitikünstler zusammengeschlossen haben und der legale Möglichkeiten des Sprühens für Graffitikünstler finden will.

„Da sich die zu gestaltende Wand im Bereich Agrarwirtschaft und Floristik befindet, wurden diese beiden Bereiche für uns die übergeordneten gestalterischen

Bankverbindung
Kreissparkasse Augsburg
Blz 720 501 01 | Kto 48 04

Sprechzeiten
Montag bis Freitag 7h30 – 12h30
Zusätzlich Donnerstag 14h00 – 17h30

Hauptthemen“, erklärt Johanna Meyr. Die Schülerinnen und Schüler hatten im Vorfeld Skizzen zum Thema entworfen und danach über die besten Entwürfe abgestimmt.

An der eintägigen praktischen Umsetzung waren letztlich 19 Schülerinnen und Schüler, Lehrkraft Johanna Meyr sowie „Die Bunten“ Daniel Tröster, Niko Lemmermann, Daniel Man und Oliver Skowronek beteiligt. Daniel Man hatte bereits im Vorjahr die Trafostation vor dem Schulhaus gestaltet, die zur Einweihung des neuen Beruflichen Schulzentrums enthüllt wurde. Er ist einer von Augsburgs ersten Graffiti-künstlern und inzwischen international bekannt und gefragt. „Unserem Verein ist es besonders wichtig, Graffiti dort hin zu bringen, wo es von Menschen gesehen wird, die für diese Kunstform offen sind. Schulen und Jugendeinrichtungen sind daher ideal geeignet“, freut sich Daniel Tröster, erster Vorstand der Bunten.

Landrat Martin Sailer war vom kreativen Einsatz der jungen Erwachsenen begeistert: „Das Berufliche Schulzentrum in Neusäß ist durch seinen Neubau, jung, modern und technisch auf dem neuesten Stand. Das neue Graffiti schafft nun zusätzlich für eine entsprechende Außenanmutung.“ Johanna Meyr bezeichnete die neue Wand sogar als „Augenweide“ und den Schülern haben Vorarbeiten und Umsetzung so viel Freude bereitet, dass sie hoffen, dass in den nächsten Jahren noch weitere Wände von anderen Jahrgängen gestaltet werden können. ■



Bild: Die Schülerinnen und Schüler des Graffiti-Projektes präsentierten Landrat Martin Sailer (hinten Mitte) gemeinsam mit (v.l.n.r.) Lehrerin Johanna Meyr, Monika Stockinger-Warm (stv. Schulleiterin), Daniel Tröster („Die Bunten“) und Schulleiter Jürgen Wunderlich die neugestaltete Schulwand.

(Foto: Annemarie Scirtucchio)